



Silestone-Oberflächen in der Küche

Für Küchen, Bäder etc.:

# Oberflächen aus »Quarz«

Küchenarbeitsplatten aus Naturwerkstein haben Konjunktur. Wachsendes Interesse finden außerdem Platten und Bekleidungen aus Quarzwerkstoffen, sog. »Quarzflächen« – seit den 1990ern auch in größeren Formaten im Angebot. Inzwischen gibt es mehrere Lieferanten. **Naturstein** hat nachgefragt.

**W**as ist eine »Quarzfläche«? Der Geschäftsführer des einzigen Herstellers in den USA beschreibt es so: »Unser Produkt mit dem Markennamen *Cambria* besteht aus Naturquarz. Wir sind mit dem Begriff *Engineered Stone* nicht einverstanden, denn unser Produkt besteht zu 93% aus Quarz. In der Lebensmittelbranche wird alles, was mindestens 90% einer Substanz enthält, als rein betrachtet.« In Europa verwenden Hersteller und Verkäufer die Begriffe »Verbundstein

auf Quarzbasis«, »Quartz Engineered Stone«, »High Performance Engineered Stone«, »Quarzfläche«, »kompaktes Quarzkristall«, »Quarz-Granit-Verbundwerkstoff« oder »Hi-Tech Engineered Quarz«. Wir halten uns im Folgenden an den Begriff »Quarzfläche«.

## Bedrohung für Naturstein?

Man nehme ein Material, das viermal so fest ist wie Granit und kratzfest. Kein Versiegeln, Polieren oder Auffrischen erforderlich – einfach mit warmem Wasser abwaschen. Quarzflächen

sind nicht porös. Sie sind beständig gegen Verfärbungen durch Wein, Fruchtsaft, Lebensmittelfarbe, Kaffee, Tee, Nagellack, Farbe und Permanent Marker. Es gibt sie in vielen Farben. Sollte sich die Natursteinbranche Sorgen machen? Nicht übermäßig. Quarzflächen haben klare Vorteile in der Küche, wenn es jedoch um Boden- und Wandfliesen geht, ziehen viele nach wie vor die natürlichen Farbvariationen vor, die nur die Natur bieten kann. Und die Kosten? Quarzflächen kosten in Mitteleuropa etwa 10% mehr als äquivalente Arbeitsflächen aus Granit. In Spanien sind sie sogar etwa 30% teurer. Trotzdem haben laut einem Sprecher des dort führenden Herstellers, »die vom Verbraucher wahrgenommenen Vorteile dazu geführt, dass in Spanien der Marktanteil von Küchenarbeitsplatten aus Quarzflächen größer ist als der Marktanteil von Küchenarbeitsplatten aus Granit.«

## Es begann mit Breton

Die Entwicklung von »Engineered Stone«-Produkten steht in engem Zusammenhang mit der italienischen Breton SpA. Diese 1963 gegründete Firma, die zunächst nur Steinsäge- und -poliermaschinen herstellte, begann 1965 mit der Produktion kleiner Blöcke aus Steinbruchabfällen und Harzbindemitteln, verdichtet durch Vibration. 1968 erstellte sie ihr erstes Werk zur Herstellung großer Blöcke (3 x 1,5 x 1,5 m). Diese Verbundblöcke wurden mit herkömmlichen Diamantgattersägen zu Platten zersägt. Das Endprodukt waren Fliesen für gewerbliche Fußböden.

1977 ließ sich Marcello Toncelli, der Eigentümer von Breton, ein Verfahren der Plattenproduktion aus Steinpartikeln, Polyesterharzen und Pigmenten patentieren, wodurch die Notwendigkeit des Blocksägens entfiel. Es dauerte allerdings noch etwas, bis sich dieses Verfahren auf dem Markt etablierte.

Quarzflächen wurden laut Giorgia Bristot aus der Marketingabteilung von Breton in den Jahren 1985 und

1986 im Breton Research Centre entwickelt. Mit der Produktion großer Platten (3,05 x 1,40 m) habe Breton um 1995 begonnen. »Aus diesen Platten lassen sich jeweils zwei Küchenarbeitsflächen herstellen«, so Bristot. Breton habe inzwischen rund 30 Kunden, die insgesamt 38 Fertigungsstraßen für Quarzflächen betreiben, davon rund 30 in Europa. Weniger als die Hälfte dieser Linien produzierten große Platten, aus denen Küchenarbeitsflächen gefertigt werden können. Laut Gino Fregnan, Leiter des Breton-Geschäftsbereichs Engineered Stone, ist es schwierig, die aktuelle Jahresproduktion von Bretonstone-Platten und -fliesen zu beurteilen. Die Nennkapazität aller installierten Linien liegt bei etwa 13 000 000 m<sup>2</sup>. Jede Linie habe eine geschätzte Jahresproduktionskapazität von 300 000 m<sup>2</sup>.

## Zum Herstellungsprozess

Die angelieferten Quarzpartikel und das Harz werden nach Größe und Typ getrennt, auf Qualität geprüft und gelagert. Quarz, Harz und Farbpigment



In Silestone-Arbeitsplatten ist laut Cosentino North West Europe B.V. ein hygienischer Schutz integriert.

## Nutzen Sie das Wachstum von Quarzflächen!

### Ihr Vorteil:

- Verarbeitung wie Granit
- Unterschiedlichste Anwendungen möglich
- Über 50 verschiedene Farben und Designs
- Kratz- und fleckresistent, pflegeleicht
- Integrierter hygienischer Schutz (Microban)



Schließen Sie sich dem Marktführer an!

### Unser Service:

- Kurze Lieferzeiten
- Lieferkontinuität (drei Lager!)
- Sachkundige Beratung

Sind Sie an Silestone interessiert? Wir stellen Ihnen unser Produkt gerne persönlich vor. Bitte rufen Sie uns unter Telefon +31 493 326 910 an.

**SILESTONE**  
by Cosentino

Cosentino North West Europe B.V. Florijn 6 - 5751 PC Deurne (NL) Tel: +31 (0)493 326 910 info@cnwe.nl [www.silestone.com](http://www.silestone.com)



Fotos: Silestone; DuPont Zodiag; Rosskopf & Partner

»Quarzflächen« sind fleck- und kratzbeständig sowie säurefest.

werden gründlich durchmischt und in eine mit Papier ausgekleidete Form gegossen; die Oberfläche der Füllung wird ebenfalls mit Papier bedeckt. Nun wird die Formbaugruppe in den Rüttelverdichtungsbereich gebracht. Massive Pressen drücken die Mischung auf weniger als die Hälfte ihrer ursprünglichen Dicke zusammen. Gleichzeitig wird mit Unterdruck gearbeitet; die Form wird gerüttelt, um die Luft abzuführen. Das Harz, das etwa 6% der Gesamtmischung ausmacht, reagiert auf die massiven Kräfte, indem es mit seinem Polymerisierungsprozess beginnt. Die Aushärtung wird weiter beschleunigt,

indem die Form mit ihrer komprimierten Ladung in einem Ofen bei etwa 100°C weniger als eine halbe Stunde lang gebacken wird. Anschließend wird die Baugruppe in eine Spezialkammer transportiert, in der sie auf Raumtemperatur abgekühlt wird. Wenn das geschehen ist, ist die Quarzplatte voll ausgehärtet und kann normiert (auf genaue Dicke geschliffen) und poliert werden. Die meisten Hersteller bieten mindestens zwei Endbearbeitungen für ihr Produkt an: Hochglanz und Feinschliff. Küchenarbeitsplatten und Waschtischabdeckungen werden i. d. R. poliert.

VERGLEICHSTABELLE* - CAESARSTONE & NATURSTEINPRODUKTE					
Produkt	Biegefestigkeit (kg/cm <sup>2</sup> )	Kerbschlagversuch (cm Höhe)	Wasserabsorption (Gewichts-%)	Druckfestigkeit (kg/cm <sup>2</sup> )	Druckfestigkeit nach 25 Gefrierzyklen (kg/cm <sup>2</sup> )
CaesarStone®	515	135	0,02	2200	2082
Marmor (BOTTICINO)	60	29	0,55	2161	2082
Granit (ROSA BAVENO)	134	61	0,33	1921	1906

\*Reproduziert mit freundlicher Genehmigung von CaesarStone®

### Zur Bearbeitung und zum Vertrieb

Die Bearbeitung von Quarzflächen erfolgt mit ähnlichen Werkzeugen und Geschwindigkeitseinstellungen wie die Bearbeitung von Granit. Technische Fragen beantwortet gern der deutsche Vertreter von Breton:

*Techni-Global Ltd., Alessandro Caira*

(E-Mail: [caira.alex@quipo.it](mailto:caira.alex@quipo.it))

Quarzflächen sind leichter zu transportieren und zu installieren als Granit. Aufwändige Designs werden oft per Wasserstrahlschnitt verwirklicht.

Wer sich für Quarzflächen interessiert, sollte sich stets nach der aktuellen Verfügbarkeit und Lieferzeit erkundigen.

### Einige Anbieter

CaesarStone hat zwei Fertigungslinien für Quarzflächen im Kibbutz Sdot Yam in Israel. Diese Firma stellte 1987 ihre erste Quarzfläche her; sie maß 12,5 cm x 30 cm. Die heutigen Plattengrößen liegen bei 3,10 x 1,41 m bzw. 3,10 x 1,35 m bei einer Materialstärke von 20 oder 30 mm.

CaesarStone® gibt es in drei Produktlinien: Micro, Standard and Nova. Jede ist in 20 Farben erhältlich. Zugelassener Importeur und Hersteller Deutschland: Rosskopf & Partner AG

Am Flugplatz 3

99996 Obermehler

[www.roskopf-partner.com](http://www.roskopf-partner.com)

Die Vertretung für die Schweiz ist:

Naku Steinhandel

Diessenhofer Str. 39

CH-8254 Basadingen

E-Mail : [info@naku.ch](mailto:info@naku.ch)

Roskopf & Partner besteht seit 1988 und gehört laut Vorstandsassistent Mario Stuehm zu den größten europäischen Verarbeitern von Mineralwerkstoffen und Quarzwerkstoffen und zu den führenden Vermarktern von Platten und Halbzeugen aus diesen Werkstoffen. Die Roskopf & Partner AG im thüringischen Obermehler verarbeitet Quarzwerkstoffe verschiedener Hersteller. Anfang 2004 wurde die R & P-Akademie ins Leben gerufen. Sie soll Käufer von Produkten auf Quarz- und Mineralbasis bei der Optimierung ihrer Fertigungsverfahren unterstützen.

Das spanische Unternehmen Cosentino ist der weltweit größte Hersteller von Quarzflächen, die es unter dem Markennamen Silestone vertreibt. Die Familie Cosentino begann etwa 1930 mit der Marmorgewinnung und -verarbei-

tung, und zwar in der Region Macael in Almeria, Südsanien. Die erste Fertigungslinie für Silestone wurde 1990 eingerichtet. Das Unternehmen besitzt heute sieben Linien, die insgesamt über 4 000 000 m<sup>2</sup> produzieren. In den nächsten Jahren soll die Produktionskapazität noch erweitert werden. Platten der Größe 3,04 x 1,38 m werden in über 50 Farben und in Stärken von 30, 20 oder 12 mm hergestellt.

Cosentino North West Europe B.V. (CNWE) ist die Tochtergesellschaft, die auch Deutschland bedient:

*Cosentino North West Europe B.V.*

*Florijn 6*

*NL-5751 Deurne*

*E-Mail: info@cnwe.nl*

Laut Marketing-Manager Roel Kennis ist der deutsche Markt für Quarzflächen noch sehr jung; man befinde sich erst in der Einführungsphase. Gute Basisarbeit vor Ort leiste z. B. die Carat Vertriebsgesellschaft – eine Gruppe von vier deutschen Verbundstoffherstellern, die sich dazu entschlossen haben, mit Cosentino North West Europe B.V. zu kooperieren. Mit drei Lagerhäusern könne

CNWE ihren Partnern bzw. deren Kunden landesweit kurze Lieferzeiten bieten. Nach nur einem Jahr der Präsenz auf dem deutschen Markt sehe sie dort größtes Wachstumspotenzial.

Die Granitverarbeitungsindustrie in der Schweiz konzentriert sich auf die Herstellung von Küchenarbeitsflächen in großen Mengen, so Roel Kennis. Da sich Silestone genauso verarbeiten lasse wie Granit, übernahmen die relativ großen Unternehmen das neue Produkt problemlos. In Österreich gewinnen Granit und Quarz zwar an Marktanteil, allerdings nicht so schnell wie in einigen anderen europäischen Ländern, beispielsweise Holland und Spanien, berichtet Kennis. Cosentino habe auch dort gute Partner (professionelle Steinbearbeitungsfirmen) gefunden.

*DuPont* unterhält eine Fertigungslinie für Quarzflächen in der Nähe von Naturquarzvorkommen bei Thetford Mines, Quebec, Kanada. Laut William Broeksmid von DuPont verbindet die Quarzflächen-Marke *Zodiaq* »das Beste von Natur und Technologie«. *Zodiaq*



»Quarzflächen«-Bekleidung einer Wand

## CaesarStone® – der „Stein der Weisen“. Exklusiv bei uns für Sie.

CaesarStone® • LG HI-MACS® • CORIAN® • LAVANTO® • ZODIAQ® • R+P Glaskeramik • LAMINAM® • R+P Akademie



Die Roskopf & Partner AG ist Ihr Exklusivpartner für **CaesarStone®**-Quarzwirkstoff in Deutschland. Das heißt: Wir bieten Ihnen im Vertrieb das volle Sortiment an Plattenware des überaus funktionalen und vielseitigen Quarzwirkstoffes und sind Ihnen in der Verarbeitung ein erfahrener Partner mit großem Spezial-Know-how. Die Serviceleistungen, die wir für Sie erbringen, gehen weit über das Branchenübliche hinaus. Unsere viel besuchte **R+P Akademie** ist dafür nur ein Beispiel.

Nutzen Sie unsere Kompetenzen als Systemanbieter.

Profitieren Sie von unserer Erfahrung und unseren Möglichkeiten.

Wir freuen uns auf Ihre Anfrage.

ROSSKOPF & PARTNER AG  
Am Flugplatz 3 · D-99996 Obermehler  
Telefon +49-(0)3 60 21 / 98 99 0  
Fax +49-(0)3 60 21 / 98 99 10  
E-Mail info@rosskopf-partner.com  
Internet www.rosskopf-partner.com

**R+P**  
ROSSKOPF UND PARTNER



Thekenplatte aus CaesarStone® in einem deutschen Golfclub



Küchenarbeitsplatte aus CesarStone®

wurde erstmals im März 2000 auf einer Fachmesse in den USA vorgestellt. Die Bestände für den europäischen Markt werden in Genk, Belgien, geführt. Zodiac ist zurzeit in 24 Farben erhältlich. Informationen: [www.zodiac.com](http://www.zodiac.com), Tél.: 08 00 / 1 81 00 18 (Deutschland) und 08 00 / 29 58 33 (Österreich) (gebührenfrei)

Laut Claudio Greco, Kommunikationsmanager für Europa, den Mittleren Osten und Afrika bei DuPont Surfaces, ist DuPont davon überzeugt, dass Zodiac in Deutschland, Österreich und der Schweiz bei einer Vielzahl von Anwendungen sowohl im Wohnungsbau als auch im gewerblichen Sektor brillante Marktchancen hat. DuPont gebe aber grundsätzlich keine Absatzvolumina bekannt.

Das Unternehmen Quarella, Italien, ist ein lange etablierter Verbundsteinhersteller. Seine Quarz-/Granitreihe PianoForte beschreibt es als »die natürliche Wahl für Küchen- und Badezimmer-

flächen, die nicht die Welt kosten«. Quarella betreibt drei Fertigungslinien für Quarz/Granit mit einer Produktionskapazität von insgesamt 750 000 bis 800 000 m<sup>2</sup>. PianoForte wird derzeit in 44 Farben und mit drei Endbearbeitungen angeboten. Anfragen an: Verkaufsleiter Stefano Fontanari E-Mail: [sfontanari@quarellaspa.com](mailto:sfontanari@quarellaspa.com)

Santa Margherita aus Italien verkauft Quarzflächen unter dem Markennamen Arenastone. Das jährliche Produktionsvolumen liegt bei 500 000 m<sup>2</sup>. Fliesen und Platten sind in 15 Standardfarben erhältlich. Anfragen an: Aldo Breoni E-Mail: [info@santamargherita.net](mailto:info@santamargherita.net)

Stone Italiana, gegründet 1979 in Verona, Italien, bietet 3,05 x 1,40 m große Quarzplatten mit unbearbeiteten Kanten sowie Fliesen in vielen verschiedenen Abmessungen an. Das Produkt ist in 50 Farbkombinationen erhältlich.

Muttergesellschaft: E-Mail: [stone@stoneitaliana.com](mailto:stone@stoneitaliana.com) Vertriebs Händler für Deutschland: STONE.De GmbH (Herr Flecke) Heinrich-Herz-Str. 20 34123 Kassel Tél.: 05 61 / 99 85 - 0

Technistone unterhält zwei Fertigungslinien für Quarzflächen in der Republik Tschechien, informiert Marketingleiter Lucie Havelkova. Fliesen und Platten sind in 23 Farben erhältlich. Verkauf in Deutschland:

Omnistone GmbH Postfach 1136 Haus Am Alten Markt 27363 Sottrum E-Mail: [omniStone@T-Online.de](mailto:omniStone@T-Online.de) Tél.: 0 42 64 / 36 28

Bernd-Ruediger Fricke und Eva Goetze von omniStone: »Wir sind seit 1999 Vertriebs Händler für Deutschland. 2004 war ein erfolgreiches Jahr, und wir rechnen mit einem noch ereicheren Abschluss des Jahres 2005. Verkauf in Österreich und der Schweiz:

Tradestone Steinhandelges.mBH Vogelweiderstr. 98 A - 5020 Salzburg Ansprechpartner: H. Paolo Zotti E-Mail: [office@tradestone.at](mailto:office@tradestone.at)

Die meisten Quarzflächenprodukte werden unter Lizenz von Breton SpA aus Italien hergestellt. Es gibt alternative Fertigungsverfahren, z. B. Cristalite, hergestellt von Schock GmbH ([www.schock.de](http://www.schock.de)) und Askilan, hergestellt von Arplama Polyquartz GmbH.



»Quarzflächen« der Marke Zodiac in mehreren Farben

Paul Daniel